



## CFK VALLEY STADE

Stade, 04.04.2012

**Netzwerk CFK-Valley Stade mit eigenem Gemeinschaftsstand auf führender Leitmesse für Verbundwerkstoffe in Paris vertreten  
Interesse an Innovationen der Aussteller war groß; Innovationsnetzwerke, Automatisierung und Recycling standen im Fokus der Messe**

Vom 27.- 29. März öffnete die internationale Leitmesse für Verbundwerkstoffe, die JEC Show Europe in Paris ihre Türen zur Composites-Welt. Im Fokus der Messe standen die Themenschwerpunkte Innovationsnetzwerke, Automatisierung und Recycling. Hierbei durfte der CFK-Valley Stade e.V. natürlich nicht fehlen. Unterstützung hatte der Verein von 10 seiner rund 100 Mitgliedsunternehmen, die auf dem repräsentativen Sichtcarbon-Gemeinschaftsstand von 135 m<sup>2</sup> eindrucksvoll ihre Leistungsfähigkeit demonstrieren konnten. Von den 1.181 Ausstellern und den mehr als 32.000 Besuchern interessierten sich die Fachleute aus aller Welt vor allem für Produktneuheiten und Entwicklungsprozesse im Faserverbundbereich. Ein Highlight am Messestand des CFK-Valley Stade e.V. war z.B. eine Faserlegemaschine, mit der mittels dem sogenannten Tailored Fibre Placement (TFP) Verfahren leichte, hochbelastete Bauteile in Maschinen-, Fahrzeug- oder Luftfahrzeugbau wie z.B. Sitzgestelle, Fensterrahmen, Fahrwerkskomponenten hergestellt werden können. Denkbar sind auch medizinische Artikel wie Implantate aus Kohlenstofffaser oder individuell angepasste Prothesen.

Die Faserverbundwelt bietet viele verschiedene Einsatzmöglichkeiten und das Interesse an Faserverbundwerkstoffen verzeichnet ein enormes Wachstum. Dies lässt sich auch anhand der Besucherzahlen der Messe erkennen, die im Jahr 2011 bei 29.867 lag und in diesem Jahr auf 32.256 Besucher anstieg. Vom Besucheranstieg und dem steigenden Interesse am Zukunftswerkstoff profitierten auch die 10 Mitaussteller des CFK-Valley Stade zu denen die folgenden Firmen gehörten: BRÖTJE-Automation GmbH (Wiefelstede), CTC GmbH (Stade), Faserinstitut Bremen e.V. (Bremen), Fraunhofer-Institut IFAM (Bremen), GMA-Werkstoffprüfung GmbH (Stade), LACH DIAMANT Jakob Lach GmbH & Co. KG (Hanau), Laser Zentrum Hannover e.V. (Hannover), Ing. Büro Tartler GmbH (Lützelbach), Thomas Technik (Bremervörde), xperion Aerospace GmbH (Immenstaad).

Das breite Produktportfolio der einzelnen Aussteller auf dem Gemeinschaftsstand erzielte bei den Besuchern und Ausstellern ein reges Interesse, aber auch die zahlreichen Anfragen rund um das Netzwerk gerade auch im Hinblick auf die Schwerpunktthemen der Messe wie Innovationsnetzwerke, Automatisierung und Recycling rissen nicht ab.



## CFK VALLEY STADE

Ein Anlaufpunkt für viele Besucher war die Prozessdemonstration auf einer Faserlegemaschine (Tailored Fibre Placement Maschine), die das Faserinstitut Bremen mit freundlicher Unterstützung durch die Firma Tajima GmbH auf ihrem Messestand präsentieren konnte. „Das Faserablegen im TFP-Verfahren ermöglicht die Herstellung textiler Preforms mit mehreren Schichten in einem Prozessschritt“, berichtet Dipl.-Ing. Patrick Schiebel, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Faserinstitut. Dazu werde jedes Hybridgarn mit einem oberen und unteren Faden durch Zickzacknähte fixiert. Diese Preforms können zu einer 3D-Geometrie drapiert und in ihrer finalen Struktur verfestigt werden. Vermeidung von Faltenwurf und eine optimierte Faserausrichtung sind nur einige Vorteile des Verfahrens, das sich z.B für die Herstellung von leichten, hochbelasteten Bauteilen eignet.

Im Mittelpunkt des Fraunhofer-Instituts IFAM stand die trennmittelfreie FVK Bauteilfertigung mittels der neu entwickelten FlexPLAS®-Trennfolie. Um Großstrukturen aus Faserverbund-Kunststoffen (FVK) – wie sie beispielsweise beim Bau von Flugzeugen oder Windenergieanlagen verwendet werden – trennmittelfrei fertigen zu können, entwickelten die Forscher von Plasmatechnik und Oberflächen PLATO gemeinsam mit den Experten der Fraunhofer-Projektgruppe Fügen und Montieren FFM des Fraunhofer IFAM die tiefziehfähige Trennfolie FlexPLAS®. Hierbei handelt es sich um eine elastische Polymerfolie, die mit einer flexiblen plasmapolymere Trennschicht ausgestattet ist und selbst bei Dehnungen von 300 Prozent ein problemloses Entformen ermöglicht.

Dies ist nur ein kleiner Einblick auf die Messehighlights, die der CFK-Valley Stade Gemeinschaftsstand in diesem Jahr dem interessierendem Fachpublikum präsentiert hat.

### **CFK-Valley Stade e.V.**

Der CFK-Valley Stade e.V. ist ein europaweit etabliertes Kompetenznetzwerk für carbonfaserverstärkte Kunststoffe (CFK). Im Verein CFK-Valley Stade arbeiten die weltbesten Partner im Bereich CFK zusammen. Mehr als 100 renommierte, nationale und internationale Unternehmen und Forschungseinrichtungen sind im Kompetenznetzwerk organisiert. Damit wird europaweit einmalig die gesamte Prozesskette von der Ausbildung über die Technologieentwicklung bis zum Recycling abgedeckt. Unternehmen und Forschungsinstitute nutzen die Vereinsmitgliedschaft im CFK-Valley Stade, um gemeinsam Innovationen weiter voranzutreiben und erfolgreich an den Markt zu bringen.

### **Weitere Informationen, Bildmaterial bei**

Melanie Engelhardt  
CFK-Valley Stade e.V.  
Telefon: + 49 4141 40740-14  
E-Mail: engelhardt@cfk-valley.com  
Im Internet: [www.cfk-valley.com](http://www.cfk-valley.com)



Bildmaterial:



Tailored Fibre Placement Anlage



Tailored Fibre Placement Anlage

